

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	1
2. Journalismus und seine Theorien: Positionen der Forschung	7
2.1 Wende in der deutschen Publizistikwissenschaft seit den 1960er Jahren	8
2.2 Neuere Journalismuskonzepte	10
3. Die Herausbildung des Journalistischen. Zur Geschichte der Presse	16
3.1 Vom Buchdruck bis zur Zeitung: Nachrichtenwesen in der Neuzeit	17
3.2 »Lesewut« und bürgerliche Öffentlichkeit. Publizieren im Zeichen der Aufklärung. Vorformen journalistischer Schreibstile	23
3.2.1 Die Anfänge professioneller Tages- schriftstellerei.	29
3.2.2 Vorläufer journalistischer Textgattungen	31
3.3 Zwischen Geschäft, Zensur und Beschleunigung: Journalismus in der beginnenden Moderne	35
3.3.1 Pressefreiheit und Zensur	36
3.3.2 Die Zeitung als modernes Wirtschaftsprinzip. Beschleunigungsprozesse des Journalistischen.	39
3.4 Verkörperungen des Journalistischen: Professionalisierung, literarische Klischees und historische Galionsfiguren	44
3.4.1 Journalistisches Selbstverständnis	47
3.4.2 Rollenstereotypen in Literatur und Öffentlichkeit	48
4. Medien und Mediensysteme	54
4.1 Rechtliche Grundlagen	54
4.2 Mediensysteme: Klassifizierungsmodelle	55

4.3	Die (west)deutsche Presse nach 1945: Entstehung, Institutionen und Veränderungen	57
4.3.1	Presse und Journalismus nach 1945	58
4.3.2	Struktureller Wandel des Pressewesens	60
4.3.3	Veränderungen in redaktionellen Organisationen	63
4.4	Der Rundfunk als Hörfunk: vom staatlich gelenkten Massenmedium bis zur »dualen Rundfunkordnung«	65
4.4.1	Struktur, Programmauftrag und Angebote des öffentlich-rechtlichen Hörfunks	67
4.4.2	Privatrundfunk, Formatradio und ihre Auswirkungen auf den Hörfunkjournalismus . . .	69
4.5	Das Fernsehen: ein »Basismedium« im Funktionswandel	71
4.5.1	Fernsehen im Zeichen von Quotendruck und Kommerzialisierung	73
4.6	Das Internet: ein »Metamedium« der Massen- und Individualkommunikation	75
4.6.1	Das Internet verändert die Medien	76
4.6.2	Online-Journalismus	77
5.	Exkurs I: Blogger, Twitter, Journalisten	82
6.	Journalistische Darstellungsformen, Berichterstattungsmuster und Berufsrollen	86
6.1	Informieren – aber wie? Nachrichten- journalismus	88
6.1.1	Nachrichtenfaktoren	89
6.1.2	Darstellungsformen: Nachricht, Meldung, Bericht, Dokumentation	92
6.1.3	Das Interview	95
6.1.4	Objektivitätspostulat und Berufsrolle	97
6.2	Interpretieren und aufdecken: Hintergrund- Berichterstattung und investigativer Journalismus	101
6.2.1	»Daten-orientierte« Berichterstattung	102
6.2.2	Investigativer Journalismus	105
6.2.3	»muckraking«	106
6.2.4	Praktiken und Grenzüberschreitungen	108

6.3	Orientierung qua Erzählen: Journalistische Darstellung zwischen Faktenorientierung und Fiktionalisierung.	112
6.3.1	Die Reportage.	112
6.3.2	Das Feature.	116
6.3.3	Das Porträt.	119
6.3.4	Literatur und Journalismus, literarischer Journalismus.	120
6.4	Kommentieren und kritisieren: Meinungsbetonte Darstellung und Feuilletonismus.	125
6.4.1	Kommentar und Glosse.	125
6.4.2	Kritik und Rezension.	129
6.4.3	Der Essay.	133
6.4.4	Das Feuilleton: Ressort und Stilbegriff.	135
6.5	Unterhalten: Zwischen Boulevard-Journalismus und Journalismus als Unterhaltung.	143
6.6	Journalistisches Selbstverständnis.	148
6.7	Institutionen und Organisationen.	150
6.7.1	Deutscher Presserat.	150
6.7.2	Journalisten-Organisationen.	151
7.	Journalistische Arbeitsroutinen.	153
7.1	Die Recherche.	153
7.2	Vom Schreiben und Strukturieren.	157
7.2.1	Schreiben für den Hörfunk.	160
7.2.2	Sprache und Fernsehen.	161
7.2.3	Textgestaltung und Strukturierung im Online-Journalismus.	163
7.3	Vom Redigieren.	165
8.	Exkurs II: Journalismus und PR.	168
9.	Wege zum Journalismus.	174
9.1	Das Volontariat.	175
9.2	Zugänge über Hochschulen.	176
9.3	Journalistenschulen und Medienakademien.	177
9.4	Der Quereinstieg.	178

10. Nachwort: Journalismus und seine Zukunft	180
11. Bibliographie (Auswahl)	182
11.1 Bibliographien, Jahrbücher, Dokumentationen, Fachzeitschriften (Auswahl)	182
11.2 Zitierte Literatur	183
Personenregister	216